

PERI eröffnet neues Ausbildungszentrum am Stammsitz Weißenhorn

PERI Ausbildungszentrum

Weißenhorn. PERI hat am 10. Dezember 2019 mit Gästen aus Politik, Verwaltung sowie Vertretern der IHK und von zahlreichen Schulen das neue Ausbildungszentrum des Unternehmens am Stammsitz Weißenhorn eröffnet. Insgesamt investiert das Familienunternehmen einen einstelligen Millionen-Euro-Betrag in die neue Ausbildungsstätte. Mit seiner hellen und offenen Architektur sowie einem modernen, vernetzten und digitalisierten Maschinenpark setzt das neue PERI Ausbildungszentrum Maßstäbe und eröffnet den Auszubildenden alle Möglichkeiten für eine „Ausbildung 4.0“.

Investition in die Zukunft von PERI

„Unser neues Ausbildungszentrum ist eine Investition in die Zukunft von PERI“, so Dr. Fabian Kracht, Geschäftsführer Finanzen und Organisation und Sprecher der PERI Geschäftsführung. „Wir haben anspruchsvolle Wachstumspläne für die kommenden Jahre und brauchen gute Leute. Wir setzen beim Thema Fachkräfte seit jeher vor allem auch auf unseren eigenen Nachwuchs. Hervorragend ausgebildete Fachkräfte sind ein wichtiger Erfolgsfaktor für PERI. Deshalb haben wir in dieses neue Ausbildungszentrum investiert.“. Dabei setzt das neue Ausbildungszentrum von PERI vor allem im Hinblick auf die rasch voranschreitende Digitalisierung im Produktionsbereich und den Aufbau von Industrie 4.0 auch über die Region hinaus Maßstäbe.

Industrie 4.0 braucht Ausbildung 4.0

„Industrie 4.0 kann nur gelingen, wenn wir auch eine Ausbildung 4.0 anbieten. Die neuen digitalen Arbeitsplätze an automatisierten und miteinander vernetzten Produktionsanlagen erfordern ein neues Qualifikations- und Anforderungsprofil für unsere Facharbeiter“, so Leonhard Braig, Geschäftsführer Produktion und Supply Chain. „Deshalb gehören bei PERI neben dem klassischen technischen Basis-Know-how auch Automatisierung, Sensorik, Big Data, vernetzte Produktion und vieles mehr zum Lehrplan. Wir wollen, dass unsere Azubis mit der Feile und dem Schraubstock genauso sicher und sauber arbeiten wie mit einem PC und einer

PERI GmbH
Schalung Gerüst Engineering

Sie haben Fragen zu einer Veröffentlichung oder benötigen zusätzliche Informationen? Dann kontaktieren Sie uns – wir helfen gerne weiter: presse@peri.de



www.peri.de/presse

voll vernetzten, automatisierten Fertigungszelle. Beides können sie nun in diesem neuen Ausbildungszentrum praktisch erfahren, lernen und üben.“

Steigenden Fachkräftebedarf aus eigenen Reihen decken

In Deutschland sind derzeit rund 130 junge Menschen bei PERI als Auszubildende bzw. als duale Studenten beschäftigt. Das Unternehmen bietet Ausbildungsplätze in 11 Berufen und 9 Dualen Studiengängen an. „Wir gehen davon aus, dass der Bedarf bei PERI an gut ausgebildeten Fachkräften und Studenten in den nächsten Jahren weiter steigen wird“, so Simon Flandi, Leiter Ausbildung bei PERI. „Unser neues Ausbildungszentrum eröffnet allen, die sich für eine gewerbliche Ausbildung oder ein naturwissenschaftliches Studium nach dem Ulmer-Modell bei PERI entscheiden, alle Möglichkeiten im Rahmen einer Ausbildung 4.0. und die bestmögliche Vorbereitung auf spätere interessante, herausfordernde Arbeitsplätze“.



Bild 1

Ausbildung 4.0: Mit seiner hellen und offenen Architektur sowie einem modernen, vernetzten und digitalisierten Maschinenpark setzt das neue PERI Ausbildungszentrum Maßstäbe.

(Foto: PERI GmbH)



Bild 2

Am 10. Dezember 2019 fand die offizielle Eröffnung des neuen PERI Ausbildungszentrums statt.

(Foto: PERI GmbH)

PERI GmbH
Schalung Gerüst Engineering

Sie haben Fragen zu einer Veröffentlichung oder benötigen zusätzliche Informationen? Dann kontaktieren Sie uns – wir helfen gerne weiter: presse@peri.de



www.peri.de/presse